

Hubi? Huba, huba, hop!

Das Marsupilami ist sehr selten, zugleich sehr scheu und überaus wehrhaft. Es ist daher schwierig zu beobachten und noch schwerer zu fangen« heißt es auf Wikipedia über ein hochsympathisches Superheldentier, das den »Spirou und Fantasio«-Comics von André Franquin der 50er Jahre entsprungen ist. In den westdeutschen Solidaritätsbewegungen für die politischen Gefangenen der bewaffneten Gruppen wurde es in den achtziger Jahren zum gelben, schwarzbetupften, alle Knastmauern zerschlagenden Fabeltier, stets ein lässiges »Hubi? Huba, huba, hop!« auf den Lippen. Sozusagen das Wappentier der Unbestechlichen. Ab Ostersonntag 9.25 Uhr laufen jetzt 52 Folgen im Kinderprogramm des ZDF. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/142211.hubi-huba-huba-hop.html>